

Hingabe eines Gutes für ein anderes sein muss. Es ist deshalb eine dem vollständigen Begriffe nicht adäquate Definition von Versicherung, wenn man sagt: Dieselbe sei „eine Vergütung für eventuellen Verlust“, oder „eine Sicherung gegen Verlust“. Sie ist nicht allein eine Sicherung gegen Verlust, sie ist zugleich eine Zusicherung von einem gewissen Vortheil. Diese Art des Umsatzes bringt sowohl dem Versicherer als dem Versicherten Vortheil oder Genuss; sie ist für beide Contrahenten in der That sowohl Leistung als Gegenleistung. Der Vortheil oder Gewinn des Versicherers besteht in der Prämieinnahme und deren umsichtigen Verwerthung, sein Verlust in dem Eintritte der festgesetzten Eventualität. Der Vortheil oder Gewinn des Versicherten besteht im Eintritte der festgesetzten Eventualität, sein Verlust in der Prämienzahlung beim Nichteintritte, oder (was die Lebensversicherung betrifft) beim Eintritte erst lange nach dem berechneten Zeitpunkte. So ist auch diejenige Definition von Versicherung falsch, welche dieselbe als „einen zugesicherten Schadenersatz“ bestimmt; denn abgesehen davon, dass die Zerstörung von Affectionsgegenständen und Kunstschätzen, oder der Todesfall einer geliebten oder genialen Person gar nicht durch Versicherung zu ersetzen sei, und dass weder Leibrenten- noch Kapitalversicherungen auf den Lebensfall „Zusicherung von Schadenersatz“ genannt werden können: — so muss es doch einem Jeden einleuchtend sein, dass in tausend Fällen eine „Zusicherung von Schadenersatz“ zu gewähren ist, und gar rechtskräftig abgefordert werden kann, ohne dass eine Assecuranz oder Police dafür vorhanden ist. Endlich wollen einige Verfasser unter dem Begriffe „Versicherung“ den für ein dingliches Object zugesicherten Ersatz verstanden haben, und schliessen infolge dessen den allerwichtigsten Zweig des Versicherungswesens, nämlich die Lebensversicherung, aus\*). Aber diese Definition ist falsch, theils weil sie

---

\*) Jene Verfasser bezeichnen diese mit dem Ausdrucke: „sogenannte Lebensversicherung, weil nicht das Leben des Menschen ver-